

Welche Unterstützung durch Förderschullehrer finden Regelschullehrer/innen hilfreich? Wie ist die Inklusion an eurer Schule organisiert?

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 7. November 2015 14:43

Zitat von Eugenia

Ich habe den Eindruck, dass bei der Begegnung Förderlehrer - Gymnasiallehrer oft zwei Welten aufeinandertreffen, die von der Arbeitswirklichkeit des anderen nur wenig wissen.

Nein. Der eine hat aber oft viele Vorurteile über die Arbeitswirklichkeit des anderen.

Vorurteil Gymnasium: verdienen viel Kohle/ super Ausstattung/ saubere, neue Schulgebäude/ keine Disziplinkonflikte/ einmal vorbereitet- immer vorbereitet

Vorurteil Förderschule: was war nochmal Sonderschule? da sitzen irgendwie unterqualifizierte und überzahlte Lehrer mit 3 Kindern mit Down-Syndrom im Stuhlkreis und singen Lieder.

Die Realität ist: wir haben alle einen anstrengenden Job. Ich hab sehr viele Schulen von innen gesehen und glaube mir: JEDER Lehrer, egal ob mit Hochbegabten oder psychisch kranken Kindern in seiner Klasse findet, dass SEIN Arbeitsplatz der Alleralleralleranstrengendste ist.

Viele Probleme sind dabei aber hausgemacht. Wieso verlangst du z.B. nicht einen Materialschrank, wenn du Klassenlehrerin bist und Inklusion zu betreiben hast? Wieso sagst du der Förderkollegin nicht, dass du keine schlauen Tips bezüglich deiner Sozialformen wünschst, sondern ***** (<- hier einsetzen, was du dir wünschst). Wieso lässt du dich abends von Eltern anrufen? Wieso überlegt ihr nicht professionell und gemeinsam, wie ihr mit euren gestörten Kindern umgehen wollt? Ihr habt einen Schulleiter mit einer Fürsorgepflicht, Alhimari schrieb es bereits.

Jedenfalls kann die Zusammenarbeit zwischen 2 Lehrern (völlig egal welcher "Herkunft") nicht klappen, wenn a) einer von beiden keinen Bock drauf hat z.B. weil er meint, der andere wüsste nicht Bescheid und b) wenn keine Aufgaben abgesprochen werden. Ja, die Bedingungen sind eine Unverschämtheit aber entweder ich mache das beste daraus, oder ich streike, oder ich lasse mich krankschreiben oder ich steh dem Schulleiter auf den Füßen oder ich stehe dem Schulamt auf den Füßen oder...

Oder ich jammere weiter.